

Erledigt

Uhoh! Das könnte unangenehm werden: In macOS wird in Zukunft das Bios des Rechners mit den originalen von Apple gegengeprüft

Beitrag von „Nio82“ vom 20. August 2017, 18:34

[@Moorviper](#)

Lese nochmal meinen Post genau, ich hab 0,Nix von Schadsoftware geschrieben. Du antwortest auf eine Aussage die ich nicht getätigt habe. 😊

Meine Aussage bezog sich darauf was wäre wenn MacOS frei verfügbar wäre. Das diese potentiell möglich ist, zeigen wir hier ja Tag täglich 😊 Es würde schnell dazu kommen das viele Leute von Windows zu MacOS wechseln. Selbst wenn MacOS 80,-/150,-€ & Windows nur 10,-/15,-€ kosten würde. Auch aus der Linux Welt würden viele Leute wechseln.

[@cobanramo](#)

Auch wenn es von vielen, auch hier, ein Wunschtraum ist, wird es nie & nimmer dazu kommen. Da es den gesamten Konzept hinter Apple & seinen Produkten widerspricht. Die haben doch eine Art Kult, mit religiösen Zügen & Steve Jobs als Messias, rings um die Mac's auf gebaut. Das man mit einem Mac etwas besonderes ist. Das diese was besseres sind wo "normale PCs" nicht mithalten können. Würde Apple nun den wahren Unterschied mit mal für alle zugänglich machen, würden sich sich das ganze lonzept zerstören & Apple würde zu einer Software Firma wie Microsoft werden. Weil sich die Hardwareentwicklung & Verkauf nicht mehr rechnen würde. Apple müsste dann mit billig Herstellern wie Acer & Co konkurrieren. Und die Leute würden aber gleichzeitig Apple nicht mehr glauben das deren Hardware was besonderes ist.

[@superrichie](#)

[@Sascha 77](#) Tool ist die einfachste Variante. Wenn du dieses gerade nicht zur Hand hast, oder es um Kexte geht die er ins Tool noch nicht mit aufgenommen hat, kannst du auch mit Rechtsklick auf die Kext & dann den Menüpunkt "Informationen" herausfinden welche

Versionsnr. die Kext hat.

